



Statistische Berichte

Verdienstindizes in Bayern im 2. Quartal 2023



N I 3 vj 2/2023
Hrsg. im Oktober 2023
Bestellnr. N1300C 202342



Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-96638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-96563

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2023
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	---

Abbildungen

1. Entwicklung des Real- und Nominallohnindex sowie des Verbraucherpreisindex in Bayern seit dem 1. Quartal 2020	6
---	---

Tabellen

1. Real- und Nominallohnindex in Bayern seit 2015	7
2. Nominallohnindex in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen	8
3. Nominallohnindex in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Geschlecht, Beschäftigungsumfang und beruflichem Ausbildungsabschluss	11
4. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen	12
5. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen	15

Vorbemerkungen

Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Verdiensterhebung wird mit dem Ziel durchgeführt, zuverlässige Daten über das Niveau, die Verteilung und die Veränderung der Bruttoverdienste von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zu gewinnen. Die Verdiensterhebung wurde erstmalig im Jahr 2021 für den Berichtsmonat April durchgeführt. Seit Januar 2022 findet die Erhebung monatlich statt. Die Verdiensterhebung ersetzt die Vierteljährliche Verdiensterhebung sowie die alle vier Jahre durchgeführte Verdienststrukturerhebung. Im Vergleich zur vorherigen Vierteljährlichen Verdiensterhebung bietet die Verdiensterhebung eine deutlich höhere Qualität der Ergebnisse. So werden z. B. auch Kleinbetriebe (weniger als zehn Beschäftigte) erfasst und zusätzlich zu Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügig Beschäftigten auch alle weiteren Beschäftigungsarten wie beispielsweise Auszubildende und Altersteilzeitbeschäftigte abgebildet. Darüber hinaus wird zusätzlich der Wirtschaftsabschnitt A „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ erfasst.

In der Verdiensterhebung werden Daten zu Verdiensten und Arbeitszeiten auf der Ebene einzelner abhängiger Beschäftigter erfasst. Neben persönlichen Angaben über die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wie Geschlecht, Geburtsmonat und -jahr sowie Staatsangehörigkeit werden Merkmale über das Beschäftigungsverhältnis erhoben, wie z. B. die Dauer der Unternehmenszugehörigkeit sowie die Personengruppe und der Tätigkeitsschlüssel. Die Verdiensterhebung ermöglicht damit Aussagen über die Verteilung der Arbeitnehmerverdienste sowie über den Einfluss wichtiger Faktoren, die die individuelle Verdiensthöhe bestimmen. Da die Bruttomonatsverdienste gemeinsam mit den monatlichen Arbeitsstunden erfasst werden, können für alle Beschäftigten Bruttostundenverdienste berechnet werden. Die Bruttostundenverdienste werden für wichtige Statistiken ausgewertet, wie z. B. den Anteil von Niedriglohnbezieherinnen und Niedriglohnbezieher.

Rechtsgrundlagen

Verdienststatistikgesetz (VerdStatG) vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3291) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 4 Absatz 3 VerdStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 8 VerdStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 8 Absatz 1 VerdStatG sind die Inhaberinnen und Inhaber der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheiten sowie die mit deren Leitung Beauftragten im Rahmen der ihnen übertragenen Aufgaben und Befugnisse auskunftspflichtig. Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind grundsätzlich alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die Statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den Statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen.

Erhebungsbereich, Erhebungsmethode und Zweck der Erhebung

Die Verdiensterhebung erfragt monatlich Arbeitsverdienste und Arbeitszeiten einzelner abhängiger Beschäftigungsverhältnisse bei örtlichen Einheiten (Betrieben), die nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, den Abschnitten A bis S angehören. Dies umfasst nahezu die gesamte Wirtschaft, d. h. die Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, das Produzierende Gewerbe und den Dienstleistungsbereich. Bei der Verdiensterhebung kommen folgende Verfahren der Datengewinnung zum Einsatz:

Das quantitativ weitaus bedeutsamste Verfahren stellt eine direkte Befragung bei einer repräsentativen Stichprobe von Betrieben mit mindestens einer sozialversicherungspflichtig beschäftigten Person dar (Primärerhebung). Die Daten für die beiden Wirtschaftsabschnitte O „Öffentliche Verwaltung“ (vollständig) und P „Erziehung und Unterricht“ (überwiegend) werden nicht direkt erhoben, sondern aus der Personalstandstatistik gewonnen (Sekundärnutzung). Zudem wird einzig für den ausgewählten und repräsentativen Berichtsmonat April eines jeden Jahres eine Vollimputation der Betriebe ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (aber mit mindestens einem geringfügig entlohnten Beschäftigungsverhältnis) und die gebundene Hochrechnung durchgeführt, um eine möglichst vollständige Abdeckung der Grundgesamtheit zu erreichen und gleichzeitig den Beantwortungsaufwand so gering wie möglich zu halten.

Die Primärerhebung wird bei einer Stichprobe von räumlich abgegrenzten Einheiten mit mindestens einer sozialversicherungspflichtig beschäftigten Person durchgeführt. Dazu zählen vor allem Betriebe von

Unternehmen oder auch Niederlassungen von Körperschaften, Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechts in den Wirtschaftsabschnitten A bis S gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) ohne den Abschnitt O und ohne den überwiegenden Teil des Abschnitts P. Die Verdiensterhebung wird in diesen Wirtschaftszweigen als Stichprobenerhebung bei rund 6 400 bayerischen Betrieben bzw. bei 58 000 Betrieben im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Seit dem Berichtsjahr 2023 wird ein rollierendes Stichprobenverfahren angewendet. Dies bedeutet, dass in jedem Jahr ein Teil der Erhebungseinheiten aus der Berichtspflicht entlassen wird, während stets in gleichem Umfang aktuell nicht berichtspflichtige Einheiten zur Meldung der Daten neu herangezogen werden. Mit dem Rotationsverfahren wird bei der Verdiensterhebung mittelfristig eine gerechte Lastenverteilung zwischen den Betrieben sichergestellt.

Die Verdiensterhebung dient u. a. dazu, geeignete Daten für die Mindestlohnkommission und die sonstige Mindestlohnforschung zur Verfügung zu stellen. Die Ergebnisse dienen ferner als Datengrundlage bei der Erfüllung diverser Verordnungen auf europäischer und nationaler Ebene sowie zur Berechnung wichtiger Indikatoren. Hierzu zählen u.a. die Berechnung des Arbeitnehmerentgelts der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Arbeitskostenindex sowie die jährliche Berechnung des Verdienstabstands zwischen Frauen und Männern (Gender Pay Gap). Des Weiteren werden die Ergebnisse der Verdiensterhebung sowohl von der Arbeitgeberseite (Verbände) als auch von der Arbeitnehmerseite (Gewerkschaften) als Argumentationshilfe in Tarifvertragsverhandlungen herangezogen.

Verdienstindizes

Auf Basis der Ergebnisse der Verdiensterhebung werden Indizes berechnet, die die reine Verdienstentwicklung darstellen. Die Verdienstindizes werden als Laspeyres-Kettenindex berechnet. Dabei bleibt die Anzahl der Beschäftigten des Basisjahres unverändert. Die Indizes zeigen folglich, wie sich die durchschnittlichen Bruttoverdienste veränderten hätten, wenn im jeweiligen Zeitraum die gleiche Beschäftigungsstruktur bestanden hätte wie im Basiszeitraum.

Berechnet wird zum einen der Nominallohnindex aus den Bruttomonatsverdiensten einschließlich Sonderzahlungen sowie weitere Verdienstindizes für Bruttomonats- und Bruttostundenverdienste jeweils ohne Sonderzahlungen. Zum anderen wird der Reallohnindex berechnet, indem der Nominallohnindex um die Preisentwicklung bereinigt wird. Die Preisentwicklung wird dabei durch den Verbraucherpreisindex berücksichtigt. Die Berechnung des Reallohnindex erfolgt nach folgender Formel:

$$\text{Reallohnindex} = \frac{\text{Nominallohnindex}}{\text{Verbraucherpreisindex}} \times 100$$

Begriffsbestimmungen

Nominallohnindex

Der Nominallohnindex zeigt die Entwicklung der Bruttomonatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen von allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Aufgrund der Einbeziehung der Sonderzahlungen wie Urlaubs- oder Weihnachtsgeld sind mit dem Nominallohnindex nur Vergleiche zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sinnvoll.

Reallohnindex

Beim Reallohnindex wird die Entwicklung der Verdienste der Preisentwicklung gegenübergestellt. Damit können auch Aussagen über die Kaufkraft getroffen werden.

Index der durchschnittlichen Bruttomonats- und Bruttostundenverdienste

Der Index der durchschnittlichen Bruttomonats- und Bruttostundenverdienste erfasst die Entwicklung der Verdienste ohne Sonderzahlungen von Vollzeitbeschäftigten.

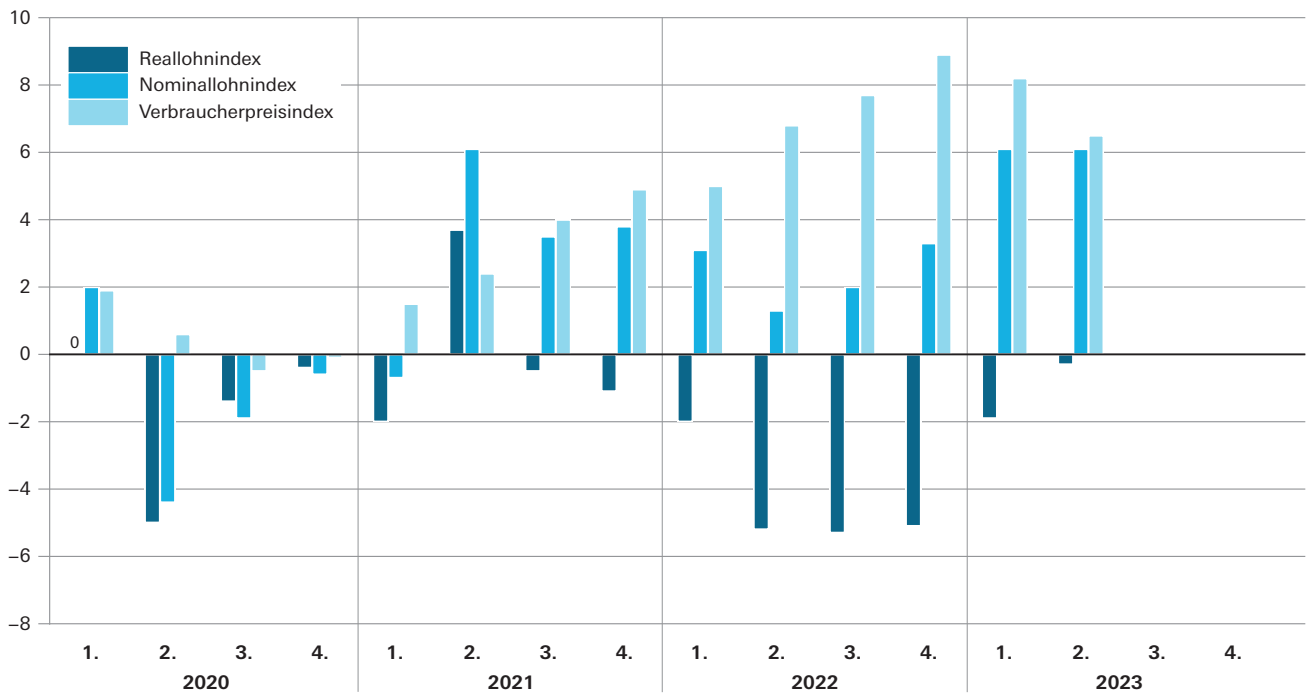
Verbraucherpreisindex

Der Verbraucherpreisindex misst die durchschnittliche Preisentwicklung aller Waren und Dienstleistungen, die private Haushalte für Konsumzwecke kaufen.

Abb. 1

Entwicklung des Real- und Nominallohnindex sowie des Verbraucherpreisindex in Bayern seit dem 1. Quartal 2020

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Prozent



1. Real- und Nominallohnindex in Bayern seit 2015

Jahr, Quartal	Reallohnindex ¹⁾		Nominallohnindex ¹⁾		nachrichtlich: Verbraucherpreisindex ²⁾
	2022 = 100	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum in %	2022 = 100	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum in %	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum in %
2015	101,6	2,2	86,6	3,1	0,7
2016	103,2	1,6	88,3	2,0	0,5
2017	103,8	0,6	90,3	2,3	1,6
2018	105,3	1,4	93,5	3,5	2,0
2019	106,3	0,9	95,7	2,4	1,5
2020	104,3	- 1,9	94,4	- 1,4	0,5
2021	104,5	0,2	97,6	3,4	3,2
2022	100,0	- 4,3	100,0	2,5	7,1
2015 1. Quartal	96,1	2,8	81,1	2,9	0,2
2015 2. Quartal	104,0	2,7	88,8	3,9	1,2
2015 3. Quartal	97,1	1,9	83,0	2,7	0,9
2015 4. Quartal	110,2	2,1	93,9	2,7	0,5
2016 1. Quartal	98,5	2,5	83,4	2,8	0,3
2016 2. Quartal	105,0	1,0	89,9	1,2	0,2
2016 3. Quartal	98,1	1,0	84,6	1,9	0,7
2016 4. Quartal	111,3	1,0	95,8	2,0	1,1
2017 1. Quartal	99,0	0,5	85,2	2,2	1,6
2017 2. Quartal	106,2	1,1	92,3	2,7	1,5
2017 3. Quartal	99,1	1,0	86,7	2,5	1,6
2017 4. Quartal	111,8	0,4	97,7	2,0	1,6
2018 1. Quartal	100,3	1,3	87,7	2,9	1,6
2018 2. Quartal	107,1	0,8	94,9	2,8	2,0
2018 3. Quartal	101,1	2,0	90,4	4,3	2,2
2018 4. Quartal	112,8	0,9	101,0	3,4	2,4
2019 1. Quartal	101,5	1,2	90,2	2,9	1,7
2019 2. Quartal	108,4	1,2	97,8	3,1	1,8
2019 3. Quartal	102,0	0,9	92,5	2,3	1,4
2019 4. Quartal	113,6	0,7	102,7	1,7	1,0
2020 1. Quartal	101,5	-	92,0	2,0	1,9
2020 2. Quartal	103,0	- 5,0	93,5	- 4,4	0,6
2020 3. Quartal	100,6	- 1,4	90,7	- 1,9	- 0,5
2020 4. Quartal	113,1	- 0,4	102,1	- 0,6	- 0,1
2021 1. Quartal	99,5	- 2,0	91,4	- 0,7	1,5
2021 2. Quartal	106,8	3,7	99,2	6,1	2,4
2021 3. Quartal	100,1	- 0,5	93,9	3,5	4,0
2021 4. Quartal	111,8	- 1,1	106,0	3,8	4,9
2022 1. Quartal	97,5	- 2,0	94,2	3,1	5,0
2022 2. Quartal	101,2	- 5,2	100,5	1,3	6,8
2022 3. Quartal	94,8	- 5,3	95,8	2,0	7,7
2022 4. Quartal	106,1	- 5,1	109,5	3,3	8,9
2023 1. Quartal	95,6	- 1,9	99,9	6,1	8,2
2023 2. Quartal	100,9	- 0,3	106,6	6,1	6,5

¹⁾ Bruttomonatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen von allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (bis 2021: im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich, ab 2022: in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich).

²⁾ Die hier ausgewiesenen Veränderungsraten beziehen sich auf den Verbraucherpreisindex zum Basisjahr 2020. Zur Ermittlung des Reallohnindex wurden für den Verbraucherpreisindex Quartalsdurchschnitte berechnet und eine Umbasierung vom Basisjahr 2020 auf das Basisjahr 2022 vorgenommen.

2. Nominallohnindex in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Schlüsselnummer WZ 2008	Wirtschaftszweige	Nominallohnindex ¹⁾	
		2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
		2022 = 100	in %
A-S	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	106,6	6,1
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	102,7	9,6
A01	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	101,8	8,2
A02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag	104,7	12,6
A03	Fischerei und Aquakultur	100,4	6,5
B-S	Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	106,6	6,1
B-N	Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen	108,5	6,1
B-F	Produzierendes Gewerbe	109,3	6,2
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	107,7	5,3
B05	Kohlenbergbau	-	-
B06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	116,4	-0,9
B07	Erzbergbau	-	-
B08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	107,5	5,4
B09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	116,7	9,4
C	Verarbeitendes Gewerbe	110,3	6,4
C10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	103,4	5,9
C11	Getränkeherstellung	104,1	8,8
C12	Tabakverarbeitung	97,8	4,6
C13	Herstellung von Textilien	108,3	10,4
C14	Herstellung von Bekleidung	109,4	14,0
C15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	102,2	5,3
C16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	102,3	4,6
C17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	107,5	4,1
C18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	104,3	4,8
C19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	100,7	-0,2
C20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	119,2	1,7
C21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	117,2	12,0
C22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	105,9	6,2
C23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	105,3	5,8
C24	Metallerzeugung und -bearbeitung	105,1	2,8
C25	Herstellung von Metallerzeugnissen	104,3	4,9
C26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	101,6	4,7
C27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	104,9	7,5
C28	Maschinenbau	107,7	4,6
C29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	121,9	9,9
C30	Sonstiger Fahrzeugbau	119,7	5,0
C31	Herstellung von Möbeln	103,0	4,7
C32	Herstellung von sonstigen Waren	103,9	1,6
C33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	111,2	9,7

¹⁾ Bruttomonatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen von allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.

Noch: 2. Nominallohnindex in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Schlüsselnummer WZ 2008	Wirtschaftszweige	Nominallohnindex ¹⁾	
		2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
		2022 = 100	in %
D	Energieversorgung	106,5	7,0
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	104,2	7,5
E36	Wasserversorgung	100,8	5,5
E37	Abwasserentsorgung	101,3	8,1
E38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	105,2	7,6
E39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	104,8	4,7
F	Baugewerbe	104,4	5,1
F41	Hochbau	105,8	4,6
F42	Tiefbau	109,4	5,6
F43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	102,9	5,1
G-S	Dienstleistungsbereich	105,0	5,8
G-N	Wirtschaftliche Dienstleistungen	107,9	5,9
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	106,5	4,7
G45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	107,0	5,2
G46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	106,9	4,1
G47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	105,4	5,3
H	Verkehr und Lagerei	108,2	9,6
H49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	105,4	7,2
H50	Schifffahrt	115,3	14,6
H51	Luftfahrt	133,1	34,7
H52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	107,9	7,7
H53	Post-, Kurier- und Expressdienste	106,0	9,8
I	Gastgewerbe	111,6	13,3
I55	Beherbergung	110,6	12,5
I56	Gastronomie	112,1	13,7
J	Information und Kommunikation	109,6	7,5
J58	Verlagswesen	103,9	3,3
J59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	118,1	18,8
J60	Rundfunkveranstalter	99,5	1,4
J61	Telekommunikation	98,4	1,8
J62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	110,1	7,8
J63	Informationsdienstleistungen	120,0	8,8
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	116,5	4,8
K64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	118,6	5,4
K65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	124,2	6,2
K66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	101,8	1,8

¹⁾ Bruttonomatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen von allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.

Noch: 2. Nominallohnindex in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Schlüsselnummer WZ 2008	Wirtschaftszweige	Nominallohnindex ¹⁾	
		2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
		2022 = 100	in %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	103,8	3,9
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	104,1	3,0
M69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	95,9	5,3
M70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	105,5	1,0
M71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	105,3	5,3
M72	Forschung und Entwicklung	105,8	5,6
M73	Werbung und Marktforschung	99,7	-10,5
M74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	119,6	11,0
M75	Veterinärwesen	114,4	19,9
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	108,0	8,2
N77	Vermietung von beweglichen Sachen	106,7	3,6
N78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	114,4	13,2
N79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	110,8	14,9
N80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	110,9	12,8
N81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	105,4	7,6
N82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	102,3	2,2
O-S	Öffentliche und persönliche Dienstleistungen	100,3	5,8
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	98,4	5,1
P	Erziehung und Unterricht	97,1	4,5
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	102,0	6,4
Q86	Gesundheitswesen	101,9	5,4
Q87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	103,1	9,7
Q88	Sozialwesen (ohne Heime)	101,8	6,8
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	112,2	13,3
R90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	103,8	7,5
R91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	99,6	6,0
R92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	103,0	6,7
R93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	121,4	19,0
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	105,5	7,2
S94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	101,9	7,0
S95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	124,3	6,1
S96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	107,6	8,4

¹⁾ Bruttononatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen von allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.

3. Nominallohnindex in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Geschlecht, Beschäftigungsumfang und beruflichem Ausbildungsabschluss

Geschlecht Beschäftigungsumfang Beruflicher Ausbildungsabschluss	Nominallohnindex ¹⁾	
	2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
	2022 = 100	in %
Geschlecht		
weiblich	104,6	6,6
männlich	107,4	5,6
Beschäftigungsumfang		
Vollzeit	107,0	5,9
Teilzeit	103,9	5,9
Geringfügige Beschäftigung	106,4	9,4
Beruflicher Ausbildungsabschluss		
Ohne berufliche Ausbildung	107,8	9,3
Anerkannter Berufsabschluss	105,7	6,4
Meister-/Techniker-/Fachschulabschluss/Bachelor	107,4	5,1
Diplom/Magister/Master/Staatsexamen/Promotion/Habilitation	107,2	5,0

¹⁾ Bruttononatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen von allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.

4. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Schlüsselnummer WZ 2008	Wirtschaftszweige	Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste ¹⁾	
		2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
		2022 = 100	in %
A-S	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	105,5	6,1
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	106,8	9,3
A01	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	104,0	6,9
A02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag	113,7	15,5
A03	Fischerei und Aquakultur	105,2	9,6
B-S	Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	105,5	6,1
B-N	Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen	105,6	6,2
B-F	Produzierendes Gewerbe	105,5	6,0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	105,3	5,5
B05	Kohlenbergbau	-	-
B06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	94,3	-6,4
B07	Erzbergbau	-	-
B08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	105,2	5,6
B09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	108,1	4,6
C	Verarbeitendes Gewerbe	105,2	6,0
C10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	105,8	6,8
C11	Getränkeherstellung	108,5	8,4
C12	Tabakverarbeitung	103,1	5,5
C13	Herstellung von Textilien	106,5	8,8
C14	Herstellung von Bekleidung	110,3	12,0
C15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	103,6	4,8
C16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	104,3	4,8
C17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	104,5	4,6
C18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	101,3	2,8
C19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	99,6	0,5
C20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	105,3	5,5
C21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	109,5	12,3
C22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	104,6	5,7
C23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	105,2	5,6
C24	Metallerzeugung und -bearbeitung	103,7	4,1
C25	Herstellung von Metallerzeugnissen	104,8	5,9
C26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	103,8	5,0
C27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	104,1	5,4
C28	Maschinenbau	104,3	5,2
C29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	107,6	8,6
C30	Sonstiger Fahrzeugbau	105,6	4,9
C31	Herstellung von Möbeln	104,5	3,9
C32	Herstellung von sonstigen Waren	104,6	5,4
C33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	106,3	6,8

¹⁾ Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen von Vollzeitbeschäftigten.

Noch: 4. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Schlüsselnummer WZ 2008	Wirtschaftszweige	Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste ¹⁾	
		2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
		2022 = 100	in %
D	Energieversorgung	107,0	7,1
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	106,8	6,9
E36	Wasserversorgung	105,6	5,5
E37	Abwasserentsorgung	107,2	7,8
E38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	107,0	7,1
E39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	101,3	0,6
F	Baugewerbe	105,8	4,4
F41	Hochbau	106,6	4,0
F42	Tiefbau	109,3	4,2
F43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	104,9	4,8
G-S	Dienstleistungsbereich	105,7	6,4
G-N	Wirtschaftliche Dienstleistungen	105,7	6,4
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	104,8	5,5
G45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	105,5	6,2
G46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	104,8	5,2
G47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	104,3	5,8
H	Verkehr und Lagerei	106,5	7,7
H49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	104,7	6,1
H50	Schifffahrt	109,4	9,5
H51	Luftfahrt	119,5	20,6
H52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	105,6	6,9
H53	Post-, Kurier- und Expressdienste	108,9	9,8
I	Gastgewerbe	112,6	12,9
I55	Beherbergung	110,9	11,9
I56	Gastronomie	113,7	13,6
J	Information und Kommunikation	105,5	6,5
J58	Verlagswesen	103,8	5,3
J59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	120,2	19,5
J60	Rundfunkveranstalter	103,4	4,1
J61	Telekommunikation	102,6	3,5
J62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	105,8	6,9
J63	Informationsdienstleistungen	104,1	4,3
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	105,0	6,0
K64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	105,3	6,1
K65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	105,4	6,4
K66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	103,8	4,7

¹⁾ Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen von Vollzeitbeschäftigten.

Noch: 4. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Schlüsselnummer WZ 2008	Wirtschaftszweige	Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste ¹⁾	
		2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
		2022 = 100	in %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	105,0	3,8
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	105,1	5,8
M69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	106,0	7,7
M70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	104,5	5,0
M71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	104,9	6,0
M72	Forschung und Entwicklung	105,7	6,6
M73	Werbung und Marktforschung	103,9	2,5
M74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	107,0	6,6
M75	Veterinärwesen	109,2	12,3
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	108,2	8,7
N77	Vermietung von beweglichen Sachen	105,6	5,6
N78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	111,1	11,0
N79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	110,7	10,8
N80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	111,3	11,7
N81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	106,6	8,1
N82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	105,5	6,2
O-S	Öffentliche und persönliche Dienstleistungen	105,5	6,1
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	105,0	4,9
P	Erziehung und Unterricht	104,0	4,4
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	106,4	7,8
Q86	Gesundheitswesen	105,5	6,9
Q87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	109,4	11,1
Q88	Sozialwesen (ohne Heime)	107,0	8,0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	109,6	10,8
R90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	106,3	7,2
R91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	102,1	4,1
R92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	107,0	8,6
R93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	113,5	14,6
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	106,8	8,0
S94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	105,5	6,2
S95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	110,4	8,3
S96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	107,8	10,5

¹⁾ Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen von Vollzeitbeschäftigten.

5. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Schlüsselnummer WZ 2008	Wirtschaftszweige	Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ¹⁾	
		2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
		2022 = 100	in %
A-S	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	106,1	6,8
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	106,4	9,0
A01	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	107,6	10,8
A02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag	105,4	6,3
A03	Fischerei und Aquakultur	101,1	7,2
B-S	Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	106,1	6,8
B-N	Produzierendes Gewerbe und wirtschaftliche Dienstleistungen	106,1	6,7
B-F	Produzierendes Gewerbe	106,1	6,7
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	110,3	9,3
B05	Kohlenbergbau	-	-
B06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	97,4	-3,9
B07	Erzbergbau	-	-
B08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	111,2	10,4
B09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	111,0	10,2
C	Verarbeitendes Gewerbe	106,0	6,7
C10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	105,7	6,6
C11	Getränkeherstellung	105,3	6,7
C12	Tabakverarbeitung	103,8	5,9
C13	Herstellung von Textilien	109,4	10,8
C14	Herstellung von Bekleidung	110,0	10,6
C15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	104,2	4,5
C16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	103,1	4,5
C17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	106,0	6,5
C18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	107,6	7,1
C19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	100,2	2,1
C20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	106,2	6,7
C21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	107,8	10,0
C22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	104,0	4,7
C23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	106,3	7,0
C24	Metallerzeugung und -bearbeitung	107,1	9,2
C25	Herstellung von Metallerzeugnissen	103,5	4,4
C26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	105,5	6,1
C27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	105,8	6,5
C28	Maschinenbau	107,1	8,4
C29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	105,1	5,7
C30	Sonstiger Fahrzeugbau	108,2	8,1
C31	Herstellung von Möbeln	105,5	4,8
C32	Herstellung von sonstigen Waren	105,9	6,4
C33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	110,6	10,2

¹⁾ Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen von Vollzeitbeschäftigten.

Noch: 5. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Schlüsselnummer WZ 2008	Wirtschaftszweige	Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ¹⁾	
		2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
		2022 = 100	in %
D	Energieversorgung	108,4	8,4
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	106,3	6,8
E36	Wasserversorgung	104,0	4,8
E37	Abwasserentsorgung	110,2	9,2
E38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	106,6	7,9
E39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	100,7	-0,1
F	Baugewerbe	104,7	4,9
F41	Hochbau	103,0	2,7
F42	Tiefbau	105,5	6,9
F43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	105,0	4,4
G-S	Dienstleistungsbereich	106,1	6,8
G-N	Wirtschaftliche Dienstleistungen	106,0	6,7
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	104,4	5,6
G45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	103,4	4,2
G46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	104,2	5,7
G47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	105,2	6,0
H	Verkehr und Lagerei	105,8	6,9
H49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	104,1	5,6
H50	Schifffahrt	104,3	6,1
H51	Luftfahrt	115,7	16,3
H52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	103,5	4,7
H53	Post-, Kurier- und Expressdienste	107,9	6,4
I	Gastgewerbe	104,8	7,0
I55	Beherbergung	105,4	7,0
I56	Gastronomie	104,2	6,9
J	Information und Kommunikation	106,8	7,7
J58	Verlagswesen	102,8	3,8
J59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	116,3	19,4
J60	Rundfunkveranstalter	104,9	5,0
J61	Telekommunikation	106,6	7,7
J62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	107,8	8,7
J63	Informationsdienstleistungen	104,9	4,6
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	105,4	6,6
K64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	101,5	2,3
K65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	108,7	9,4
K66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	104,3	6,1

¹⁾ Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen von Vollzeitbeschäftigten.

Noch: 5. Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste in Bayern im 2. Quartal 2023 nach Wirtschaftszweigen

Schlüsselnummer WZ 2008	Wirtschaftszweige	Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ¹⁾	
		2. Quartal 2023	Veränderung gegenüber dem 2. Quartal 2022
		2022 = 100	in %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	107,8	8,3
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	106,9	6,7
M69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	105,6	7,2
M70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	107,8	4,2
M71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	105,7	6,9
M72	Forschung und Entwicklung	109,7	9,6
M73	Werbung und Marktforschung	106,6	8,0
M74	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	105,7	5,1
M75	Veterinärwesen	108,0	8,4
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	106,9	7,2
N77	Vermietung von beweglichen Sachen	108,1	9,5
N78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	104,6	3,4
N79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	109,0	7,5
N80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	107,9	7,0
N81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	105,5	5,8
N82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	106,4	7,7
O-S	Öffentliche und persönliche Dienstleistungen	106,4	6,9
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	105,1	5,0
P	Erziehung und Unterricht	107,0	7,5
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	106,7	6,8
Q86	Gesundheitswesen	105,3	5,0
Q87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	109,9	10,6
Q88	Sozialwesen (ohne Heime)	104,8	4,9
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	105,8	7,2
R90	Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	105,4	4,0
R91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	99,8	2,1
R92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	102,4	4,6
R93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	111,2	13,2
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	106,2	6,4
S94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	104,8	5,9
S95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	108,7	6,5
S96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	104,2	7,2

¹⁾ Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlungen von Vollzeitbeschäftigten.

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



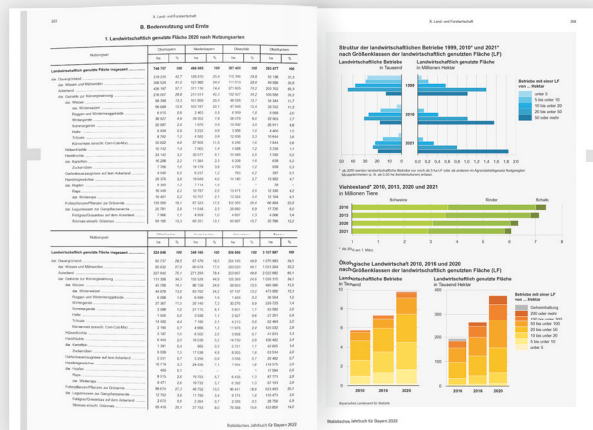
Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Die bisherigen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind in ausgewählten Sonderstatistiken dargestellt.

Preise
Buch 39,00 €
Buch + DVD 46,00 €
PDF (DVD oder Datei) 12,00 €

Bayern Daten

Die **Bayern Daten** sind ein Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch und enthalten auf über 30 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus

Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Graphiken.

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | vertrieb@statistik.bayern.de